

Die Referenten des Symposiums:

Univ.-Lektor OR i.R. Dr. Karl EDLINGER, ehemaliger Biologe am *Naturhistorischen Museum Wien*, Abteilung „Archiv und Wissenschaftstheorie“, ehemaliger Gymnasiallehrer und Lehrbeauftragter an diversen Universitäten, Buchautor.

Hofrat Dr. Günther FLECK, klinischer und Gesundheitspsychologe, Leiter des Fachbereichs Kognitionswissenschaft und Wissenschaftstheorie am „Zentrum für menschenorientierte Führung und Wehrpolitik“ (vormals „Institut für Human- und Sozialwissenschaften“) der Landesverteidigungsakademie; Lehraufträge an der Universität Wien, Gastlektor an ungarischen Universitäten; Autor und Buchherausgeber.

Prof. Mag. Dr. Robert HOFSTETTER, Leiter des grundwissenschaftlichen Teils der Zeitschrift „Wissenschaftliche Nachrichten“, Gymnasiallehrer für die Fächer Physik, Chemie, Ethik, Psychologie und Philosophie in Wien und Lehrbeauftragter an der Universität Wien für Fachdidaktik.

Prof. Peter MULACZ, Präsident der *Österreichischen Gesellschaft für Parapsychologie und Grenzgebiete der Wissenschaften*, Österreich-Repräsentant der *Parapsychological Association* und der *Parapsychology Foundation*, zahlreiche Publikationen in einschlägigen wissenschaftlichen Zeitschriften, Buchherausgeber und -beiträge.

Univ.-Lekt. Prof. i.R. Prof. Mag. Dr. Walter WEISS, Naturphilosoph, Schriftsteller und Verleger, ehemaliger AHS-Lehrer für Philosophie, Psychologie und Geographie sowie Lehrbeauftragter an der Technischen Universität Wien für „Philosophie der Technik“.

Buchveröffentlichungen der Referenten in Auswahl:

Darwin auf den Kopf gestellt (Edlinger)
(Un)Intelligent Design? (Edlinger/Weiss)
PSI – die „andere Wirklichkeit“ (Hofmann † /Mulacz Hrsg.)
Gott. Wozu (Hofstetter/Weiss)
Nachgedacht. Philosophie – eine Einführung (Schulbuch) (Hofstetter/Weiss)
Universum und Bewußtsein (Kohaut/Weiss)
Das Rätsel Gravitation (Kohaut/Weiss)
Einstein und mehr (Weiss)
SELBST BEWUSST SEIN (Weiss)
Atheismus (Weiss)
Religion ist unheil-bar – Braucht Gott einen Sohn (Weiss)
Unsitten (Weiss)
Zeitquanten (Weiss)
EINES und NICHTS (Weiss – erscheint im Sommer)

VI. SYMPOSIUM IM STIFT VORAU

22.–24. April 2016

Wissenschaft kritisch hinterfragt – naturphilosophische Kontroversen

Österreichische Gesellschaft
für organismisch-systemische
Forschung und Theorie

<http://organismicsystems.org/>

Anmeldung:

Voranmeldung erbeten: symposium@organismicsystems.org

Wir danken unseren Sponsoren:

**VOLKSBANK**
SÜD-OSTSTEIERMARK
zugesagt

Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.
zugesagt

**Das Land**
Steiermark
angesucht

Programm

Freitag, 22. 4. 2016

16:30–17:00

Eröffnung und Begrüßung

17:00–18:00

Walter Weiss:

Das Nichts als sprachliche Fiktion

18:00–18:30 h

Diskussion

Samstag, 23. 4. 2016

9:00–10:00

Robert Hofstetter:

***Wittgenstein –
Wanderer an den Grenzen der Sprache***

10:00–10:30 h

Diskussion

Kaffeepause

11:00–12:00 h

Karl Edlinger:

Die Sprache des Organischen
*Der Organismustheoretiker Jakob von Uexküll
als Ahne der Biosemiotik*

12:00–12:30 h

Diskussion

Mittagspause

15:00–16:00 h

Günther Fleck:

Sprache und Benennen:
Verschlüsselungen der Wirklichkeit

16:00–16:30 h

Diskussion

17:30 h

Rahmenprogramm

Sonntag, 24. 4. 2016

09:00–10:00

Peter Mulacz:

Esoterik kritisch hinterfragt:

Die Sprache der Toten?
Der Spiritismus, seine Gläubigen und seine Voraussetzungen

10:00–10:30

Diskussion

Kaffeepause

11:00–12:00

Abschlußdiskussion:

Die Grenzen von Vernunft und Sprache

Rahmenprogramm:

Marienwallfahrtskirche Pöllauberg (Exkursion)
Führung durch die hochgotische Wallfahrtskirche und das Blumendorf
Pöllauberg sowie kurze Information über die Themengärten

Kosten

Für das gesamte Symposium: € 50,-
Alternativ pro Vortrag: € 10,-
(Barzahlung bei der Registrierung)